

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –

01054 Dresden

Kundennummer

Antragsnummer (von der SAB auszufüllen)

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen.

Förderantrag - Arbeitsmarktmentoren Sachsen

- Antrag
- Änderungsantrag

1. Antragsteller

- Landkreis oder kreisfreie Stadt
- Kreisangehörige Stadt oder Gemeinde
- weitere Träger

Der Antragsteller unterliegt dem Besserstellungsverbot

- ja
- nein

Name

Kontoinhaber

Straße, Hausnummer

IBAN

PLZ Ort

BIC

Ansprechpartner

Institut/Bank

Telefonnummer

Verwendungszweck

E-Mail-Adresse

2. Projekttitle

Kurzbezeichnung des Projektes

3. Beginn und Ende der Maßnahme

geplanter Maßnahmebeginn am (TT.MM.JJJJ)

geplantes Ende der Maßnahme am (TT.MM.JJJJ)

Sachausgaben (gelten nicht für Teil B Ziffer III)

Betrag (in €)

Erläuterung zur Zusammensetzung/
Berechnungsgrundlagen

Raummieten

Mieten für techn. Geräte, Ausstattungsgegenstände

Reisekosten/Übernachtung/Verpflegung

Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungskosten

Verbrauchsmaterial

Fremdleistungen/Unterauftragnehmer

Versicherungen/Gebühren

Porto/Telefon/Internet

Fahrtkosten Teilnehmer

Sachausgaben gesamt

Umsatzsteuer (Angabe erforderlich, wenn vorsteuerabzugsfähig, siehe Pkt. 5.)

Ausgaben gesamt
(Summe Personal-, Sachausgaben und Umsatzsteuer)

5.2 Finanzierungsplan

Betrag (in €)

Ausgaben gesamt
(Übernahme Summe aus Pkt. 5.1)

Eigenmittel oder Drittmittel

beantragte Zuwendung

Finanzierung gesamt

5.3 Aufteilung der beantragten Zuwendung nach Jahren

Jahr (JJJJ)

Betrag (in €)

Gesamt

6. Anlagen

Bei Vereinen, Verbänden und juristischen Personen des Privatrechts:

Anlage zum Antrag:

Anlage 1 - Projektbeschreibung

- Anzeige eines Zeichnungsbefugten** (Unterschriftenprobe) (SAB-Vordruck Nr. 61547-1)
- aktueller, vollständiger Registerauszug** (Vereinsregister, Handelsregister o.ä., nicht älter als 3 Monate)
- Erklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialbeiträgen** (SAB-Vordruck Nr. 60821)
- Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes**, wenn vorhanden

7. Erklärung des Antragsstellers

Keine Kofinanzierung vorgesehen

Die im Finanzierungsplan angegebene Kofinanzierung

ist gesichert (siehe Anlage)

wurde beantragt (siehe Anlage)

1. Allgemeine Erklärungen

Der Antragsteller erklärt,:

- dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde.
- dass die Fördermittel ausschließlich zur Finanzierung des beantragten Vorhabens verwendet werden.
- dass kein weiterer Antrag (außer der im Finanzierungsplan genannten Kofinanzierung) bei einer Behörde/Institution auf Gewährung eines Zuschusses für den gleichen Zweck gestellt wurde oder wird.

2. Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben

Der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Antrag gemachten Angaben. Ferner versichert der Antragsteller, dass kein/e Insolvenzverfahren, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (einschließlich Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung) oder Mahn-/ Klageverfahren, die für die wirtschaftlichen Verhältnisse des Antragstellers von Bedeutung sind, beantragt oder durchgeführt und auch keine Kreditkündigungen ausgesprochen oder Scheckretouren/ Wechselproteste vorgekommen sind. Dem Antragsteller ist bekannt, dass falsche Angaben den Widerruf der Zuwendung und die Rückerstattung bereits ausgezahlter Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können.

3. Subventionserhebliche Tatsachen

Die persönliche und finanzielle Zuverlässigkeit des Antragstellers ist Grundvoraussetzung für die Vergabe von Fördermitteln.

Deshalb wird vorausgesetzt, dass der Antragsteller die ethischen Grundwerte unserer Gesellschaft, wie Integrität,

Ehrlichkeit und Rechenschaft akzeptiert. Insbesondere Betrug ist eine Verhaltensweise, die nicht geduldet und konsequent verfolgt wird. Der beantragten Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen vom 14. Januar 1997 i.V.m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden. Dem Antragsteller ist bekannt, dass alle in diesem Formular in den Ziffern 1 bis 7 getätigten Angaben einschließlich der genannten Anlagen und die Erklärungen in der Ziffer 8 subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind. Die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB ist dem Antragsteller bekannt. Dem Antragsteller ist bekannt, dass Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind. Nach § 3 SubvG sind dem Antragsteller die bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

4. Datenschutz

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - gemäß § 8 a Förderbank-Gesetz zur Erfüllung ihrer Aufgaben befugt ist, personenbezogene Daten von Antragstellern und Kunden der Bank zu verarbeiten.

Der Antragsteller erklärt, dass er das Datenschutz-Informationenblatt DSGVO (SAB-Vordruck 64005) erhalten und den Inhalt zur Kenntnis genommen hat.

Antragsteller

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

rechtsverbindliche Unterschrift | Stempel

9. Erklärung des Antragsstellers zur Veröffentlichung von Kontaktdaten

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass folgende Daten auf der Internetseite des SMWA und der SAB veröffentlicht werden:

1. Name und Anschrift des Trägers
2. Ansprechpartner inkl. Kontaktdaten
3. Region

4. Projektlaufzeit
5. Projekttitle
6. Kurzbeschreibung des Vorhabens

Antragsteller

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

rechtsverbindliche Unterschrift | Stempel